MITTEILUNGSVORLAGE

IHRE ABFÄLLE - UNSERE AUFGABE
ABFALLWIRTSCHAFT
LANDKREIS LÖRRACH

Nr.: 233/2022

Dezernat	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	26.07.2022
Beteiligung	Eigenbetrieb Abfallwirtschaft (EAL)	
Verfasser/-in	Oeschger, Christine	
Telefon	07621 410-1121	

Beratungsfolge	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	05.10.2022

Tagesordnungspunkt

Stand der Geldanlage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft zum 30.06.2022

Klimawirkung	☒ positiv ☐ neutral ☐ negativ ☐ keine

Inhalt der Mitteilung

Sachverhalt

Nach der geltenden Anlagerichtlinie des Landkreises Lörrach ist der Betriebsausschuss (bei der Geldanlage des Eigenbetriebs) in halbjährlichem Turnus über die Entwicklung der Geldanlagen in Investmentfonds zu unterrichten.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft hält seit dem Jahr 2002 Anteile des Investmentfonds Deka-Kommunal Euroland Balance; im Frühjahr 2015 wurden weitere Anteile des Fonds erworben.

Zum 31.12.2019 wurde der Fonds in Deka-Nachhaltigkeit Kommunal umbenannt und die Anlagepolitik geändert. Die Investition in Wertpapiere erfolgt künftig nur in solche, die nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Zur Fondsentwicklung im Hinblick auf die Nachhaltigkeit wurde im Verwaltungsausschuss am 17.03.2021 berichtet.

Eine Aufstellung über die Entwicklung der betroffenen Geldanlage zum Stichtag 30.06.2022 und der bisherigen Performance im Jahresverlauf sind beigefügt. Der Kurs hat sich aktuell nicht positiv entwickelt. An den Finanzmärkten hat es in diesem Jahr massive Bewegungen gegeben. Angesichts der vielfältigen Belastungen befindet sich die Weltwirtschaft derzeit im konjunkturellen Abwärtstrend. Sowohl an den Aktienmärkten als auch bei den festverzinslichen Wertpapieren kam es teilweise zu spürbaren Kursverlusten. Der Grund war die Erkenntnis, dass die Konjunktur sich schwächer entwickeln wird, während die Inflation längere Zeit auf höherem Niveau verharrt. Darin spiegeln sich Risikofaktoren oder Unsicherheiten:

- Bestehender Liefer- und Transportengpässe aufgrund
  -der anhaltenden Corona-Pandemie – derzeit vor allem mit Blick auf China und die aus den dortigen regionalen Stillständen resultierende Lieferkettenproblematik
  -des Kriegs Russlands gegen die Ukraine
  -von Streiks in sensiblen Bereichen von Häfen und von LKW-Fahrern
- Weiter steigende Inflationsraten entziehen den privaten Haushalten so viel Kaufkraft, dass deren Konsum an Dynamik verliert.
- Geldpolitische Kurswechsel der Notenbanken findet mit erhöhtem Tempo statt.
- Unsichere Lage in Europa und insbesondere in Deutschland hinsichtlich der Gasversorgung im anstehenden Winter

Marion Dammann Landrätin	Alexander Willi Dezernent I	Dr. Silke Bienroth Betriebsleitung

Anlagen: Stand und Entwicklung der Geldanlage zum 30.06.2022